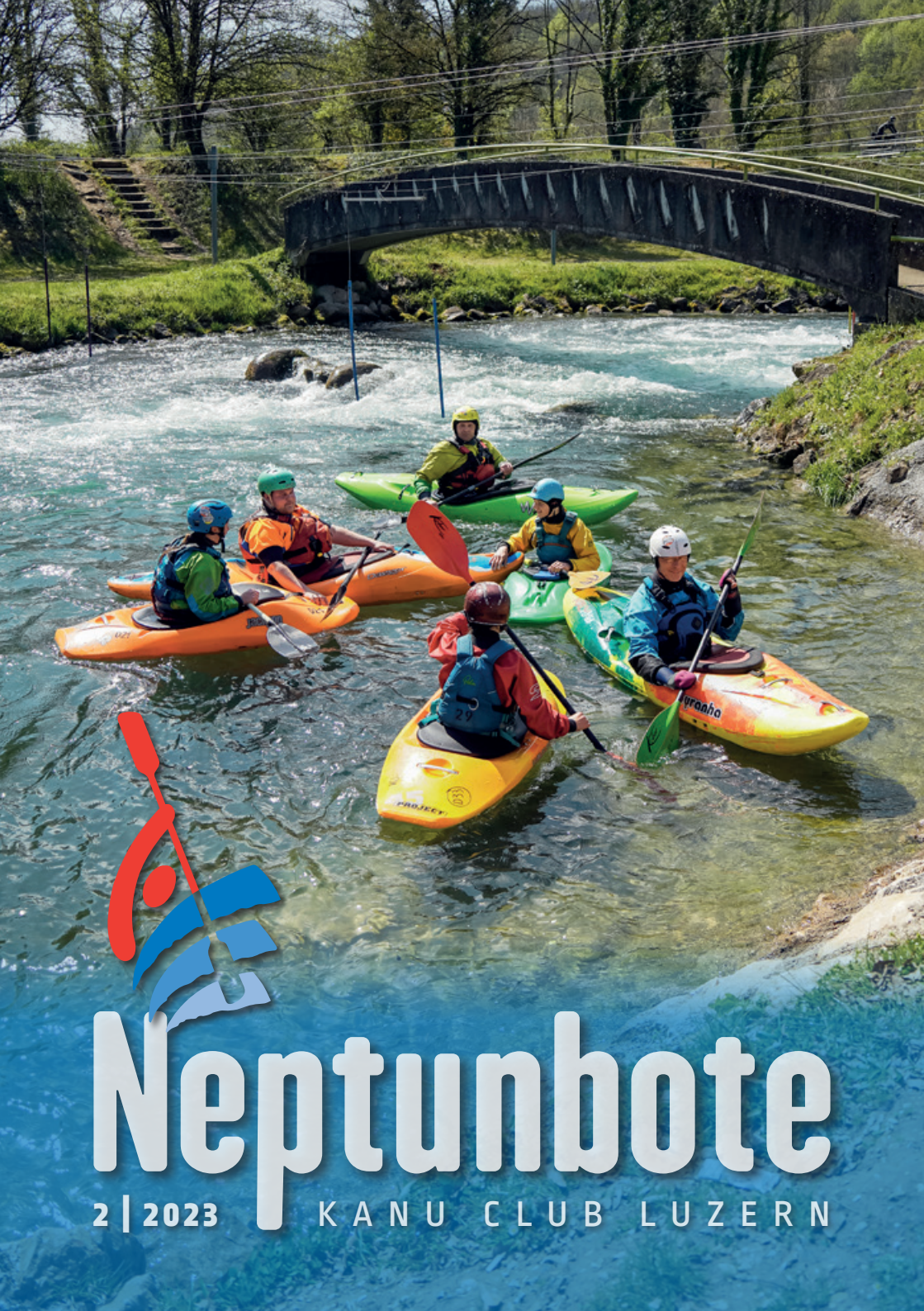




Neptunbote

2 | 2023

KANU CLUB LUZERN

...AUF ALLEN WASSERN ZU HAUSE

Kajak, Kanadier, SUP – seit 1968 der perfekte Partner für Boote, SUP-Boards und Zubehör. Verkauf und Vermietung. Wir, die Profis von INTERSPORT Kuster.



INTERSPORT Kuster
St. Gallerstrasse 72
8716 Schmerikon
www.kustersport.ch



kanusport.ch
by **INTERSPORT** KUSTER



Beruf
Freizeit
Land
Wasser



Lettmann



NRS

Palm

www.profiwelt.ch, Rescue Publication GmbH
Bramenstr. 15, 8184 Bachenbülach



Inhaltsverzeichnis

Die Seiten des Präsidenten	2
Fantastische Spende für unser neues Clubhaus	5
Chronik Kanu Club Luzern – Zeltplatz Teil 1	6
Clubhaus Putzete 2023	11
KCL Richtung Netto Null – GV-Beschlüsse	12
ÖV-Wildwasser-Touren	14
Kanu-Wandern zur Räbalp	16
Fachgruppe Finanzierung neues Clubhaus	19
SKV-Projekt am Inn	21
Boat & Build-Wochenende am Inn	22
Wildwasserkurs für Einsteiger	25
Sault-Brénaz (F), Ostern 2023	26
Jugendslalom Wochenende in Biel	29
Seetreff sportlich X Jugendtraining	30
www.fischer-daspasst.ch	31

Impressum

Auflage | 400 Exemplare, 3 × jährlich

Redaktion | Lisa Möller
Himmelrichstrasse 8, 6010 Kriens
Tel.: 076 765 45 85
E-Mail: neptunbote@kcl.ch

Layout | Sandra Fischer

Druckerei | Druckerei Ebikon

Titelbild | Sandra Fischer

Nächster Redaktionsschluss |
15. Oktober 2023

Neptunbote www.kcl.ch





Ich wünsche allen eine
freundschaftliche,
gesellige Paddelsaison!



Sekretariat Kanu-Club Luzern

Eveline Gretener
eveline.gretener@bluewin.ch
sekretariat@kcl.ch
Mobile 079 558 9138

Die Seiten des Präsidenten

Es freut uns, Euch auf unserem Clubgelände und dem Zeltplatz zu treffen.

Unter www.kcl.ch/mieten-ausleihen/clubhaus/ und www.kcl.ch/mieten-ausleihen/zeltplatz/ seht Ihr auch, unter welchen Bedingungen Ihr diese fantastischen Plätze nutzen könnt.

Das Sekretariat des Kanu-Club Luzern ist wieder in Frauenhand

Es freut den Clubvorstand sehr, Euch mitteilen zu können, dass Eveline Gretener, die Mutter unseres Vorstandsmitgliedes Fabio, die Aufgabe des KCL-Sekretariats übernimmt.

Jenny Merz danken wir noch einmal ganz herzlich für die fantastische Arbeit in den letzten Jahren! Ihr erreicht das Sekretariat weiterhin auf der Adresse sekretariat@kcl.ch.

Wir sind sehr froh, wenn alle die unsere Jahresrechnung oder andere Belastungen noch nicht per E-Mail erhalten, dies nach Möglichkeit (ist freiwillig) an das Sekretariat mit Angabe von Name und Vorname ändern lassen. Uns spart es Geld und Aufwand.

Etliche der 103 in der fantastischen Organisation **SportStadt Luzern** organisierten Clubs <https://sportstadt-luzern.ch/> konnten der Organisation für die Begrüssung neuer Luzerner Bürgerinnen und Bürgern Vorstellungsunterlagen Ihrer Sportclubs zur Verfügung stellen. Jan Fischer hat auch mich gefragt, ob wir dies machen könnten.

Leider besass unser Club noch keine solchen Flyer. Die sind jetzt produziert und können an verschiedensten Anlässen verwendet werden.

Eine nächste Gelegenheit:

**Tag des Wassersports
am Samstag 15. Juli 2023**

Abgelegt als PDF auch auf
[www.kcl.ch/dabeisein-mitmachen/
mitgliedschaft/](http://www.kcl.ch/dabeisein-mitmachen/mitgliedschaft/)

**Herzlicher Dank an alle, die an
der Produktion des zweiseitigen
Flyers beteiligt waren!**

Idee und Layout | Sandra Fischer
**Wertvolle Text- und
Bildunterstützung |** Tanja Witt,
Jeremias Märki, Pia Zimmermann
und Stefan Vonwil



Freunde aus Deutschland

Am Nachmittag, Dienstag 23. Mai traf sich die «Jugendgruppe U71» zum Petanque spielen. Mit von der Partie war auch Bob Radke, ein Freund von Andi Bösch aus den USA. Unser Club, das gesellige Zusammensein mit anschliessendem Grillabend hat ihn total begeistert.

Zufällig paddelte noch ein deutsches Ehepaar, die Iris und der Heiko, zu uns. Sie starteten in Amsteg und fragten, ob sie auf unserem Gelände übernachten dürfen. Die Beiden sind von der Junkers Paddelgemeinschaft aus Dessau.

Wenn Ihr sie einmal besuchen wollt, freuen sich die Dessauer auf die Luzerner.

An der Elbe Km 261
Junkers-Paddelgemeinschaft

Campingplatz
Leopoldshafen 4
06846 Dessau-Roßlau
Deutschland
+49 340 88299109
junkers-paddelgemeinschaft.de

**Danke an Iris und Heiko für Ihre Spende
in unseren Spenden-Tresor!**

Der Zeltplatz des Kanu-Club Luzern wird von Rita und Toni und anderen Helferinnen und Helfer immer fantastisch gepflegt. Auch die Einrichtung im kleinen Unterstand muss immer wieder in Stand gehalten werden.

Wie schon berichtet, ist der Boiler nach Defekt mit einem energieeffizienten Nachfolger ersetzt worden. So nun auch der Kühlschrank, der von der stromsparendsten Variante ist.

Weil der Club neben der Nachhaltigkeit auch enorm auf seine Ausgaben achten muss, haben wir beim Küchenmöbel ein selbst-zumontierendes Exemplar beschafft, das die Montage zum Krimi oder Leute ohne handwerkliches Geschick zum Nervenzusammenbruch führen könnte.

Bei Rita und Romana, die sowieso Talente sind und mir Kudi, der zum Glück von 1973 bis 1977 die Maschinenmechanikerlehre beim Bell in Kriens gemacht hat, also keine Gefahr. 😊

Liebe Grüsse Euer Präsi Kudi

**Ein Spruch von
Karl Heinz Karius möchte
ich Euch weitergeben:**

**Nichts tarnt sich so
geschickt als Schwierigkeit
wie eine Chance!**



Save the Date!

**Clubfest 2023
Samstag 26. August 2023**



Die fantastische Spende für unser neues Clubhaus

Annelies Heller und Robi Nebel sind am 1. Januar 2023 in den Kanu-Club Luzern eingetreten. Die Beiden haben sich von Anfang an aktiv an unserem Clubleben beteiligt. So haben sie auch gute Vorschläge für Optimierungen an unserer bestehenden Infrastruktur gemacht. Mit dem Entfernen des grossen Baumstrunkes vor den Kanu-Einlageungsplätzen haben wir ein Thema erledigt, das uns dann auch beim Neubau nicht mehr beschäftigen wird.



**Das Foto von Annelies und Robi ist von ihren
Kajakferien an der Ardèche in Südfrankreich.**

**Robi Nebel hat uns als Clubmitglied
eine fantastische Spende überwiesen,
die ihn zum «Gold Gönner» macht.
Ganz herzlichen Dank Robi!**

// Chom zo üs.

Wir sind die regionalen Spezialisten.
Für Fragen rund ums Thema Gebäudetechnik.

Meggen | Luzern

A photograph showing two men in blue shirts working on a sink in a bathroom. They are both wearing glasses and are focused on their task. The sink is white and has two faucets. The background shows white tiles and a mirror.

BURRI LÖTSCHER
Sanitär und Heizung

Ein Unternehmen der SCHÄTZLE GRUPPE

1945

Vorstand: Präsident	Fritz Schaad
Vizepräsident	Willi Mackert
Aktuar	Arnold Zellweger
Kassier	Willi Von der Aa
Sportwart	Emil Wülser
Mützenwart	Siegfried Erni
Beisitzer	Paul Hartmann

Zu Anfang des Jahres wird ein Zeltplatzfond geöffnet. Irgendwann werden wir uns einen eigenen Zeltplatz anschaffen. Das Geld dafür soll schon jetzt zu rollen beginnen. Zu diesem Zweck wird der Klubbeitrag von Fr. 9.- auf Fr. 10.- erhöht, ebenso die Bootsplatzmiete von Fr. 5.- auf Fr. 6.-. Die Mehrbeträge gehen in den Fond und werden vorläufig nur für das laufende Jahr eingezogen.

Mitglied Solbach, von dem die Entwürfe des Klubwimpels und des Briefkopfes stammen, wird als „Nazi“ aus der Schweiz ausgewiesen. Er war langjähriges Klubmitglied.

Der Vorstand verfasst eine neue Mützenordnung. Sie wird in Zukunft jedem Anmeldeschein beigelegt.

Auf der Einladung zur GV im November heisst es immer noch:

„Wir wollen nicht von der ersten Friedens-GV reden, aber immerhin, zwei Mahlzeitencoupons mitbringen.“

Der SKL wird ersucht, einen Teil der Lichtrechnung zu übernehmen, da der grosse Mehrverbrauch zweifellos auf die starke Benützung von Trainer- und Vorstandssitzungszimmer im SKL zurückzuführen ist. Der SKL wird gebeten einen Unterzähler zu montieren, damit eine genaue Trennung des Stromverbrauchs

gewährleistet wird.

Die Zeltplatzkommission wird gegründet. Ihre Aufgabe ist es, Umschau zu halten, damit endlich ein klubeigener Zeltplatz am See gefunden werden kann.

In diesem Jahr wurden 20 Touren ausgeführt. Der Krieg ging im Mai zu Ende, sodass nur noch wenig Mitglieder durch Militärdienst verhindert waren, an den Fahrten teilzunehmen. Dazu kam, dass der sehr schöne Sommer alle ins Freie lockte, die sich irgendwie freimachen konnten.

Der Sportwart, ein Rettungsschwimmer, trat für vermehrte Betätigung auch im Schwimmen ein; den Nutzen davon hat schliesslich jeder selber.

Einige Ausschnitte aus dem Fahrtenbericht einer Saane-Fahrt zeigen, dass die Saane ohne guten Tropfen kaum zu bewältigen ist:

„Als erstes wird bei der Ankunft um 12.30 Uhr in Montbovon im Restaurant „Jaman“ ein gutes Mittagessen eingenommen. Ich muss als wahrheitsgetreuer Reporter hier bemerken, dass man im Hotel de Jaman einen feinen Johannisberg trinkt.....“

später schreibt er:

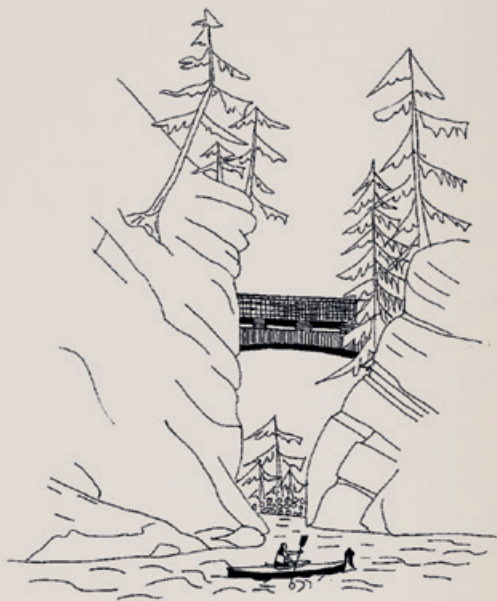
„..... Den ziemlich kühlen Abend verbringen wir bei einem Tropfen „Roten“ am Lagerfeuer, den Heiri Zeyer spendete.....“

noch später heisst es:

„..... Als jüngster bekomme ich den Auftrag, für einen Tropfen Fendant zu sorgen, den ich dann in Pont la Ville hole.....“

und am Schluss:

„..... Das Boot und all die sieben Sachen sind bald verstaubt. In der nahen Wirtschaft löschen wir unsern Durst.“



Schlucht von Montbovon

Neben vielen andern, gelungenen Fahrten, brachen drei Luzerner auf, um während den Ferien neben andern Bächen auch die Linth zu befahren. Es waren dies Emil Wülser, Paul Frey und Kurt Möniger. Die Linth, im Kanton Glarus, ist ein Bach mit enorm vielen Wehren. Die Drei zahlten dem Bach einen ordentlichen Tribut in Form von mehreren Kenterungen, Schwimmfesten und zerschundenen Knien. Ein kleiner Auszug aus dem Fahrtenbericht zeigt, wie mühsam die Tour war und wie viele Anstrengungen die Wehre kosteten:

Nach der zweiten grossen Kurve nach rechts erblickten wir schon wieder ein Wehr. Sofort landeten wir auf der rechten Seite. Diesmal halte ich wieder Pech, indem ich unter die Bö-

schung kam, kenterte und so nahe zum Wehr kam, dass ich mich in Gedanken samt Boot dort hängen sah. Doch nein, mit äusserster Anstrengung gelang es mir, das Boot am Ufer festzuhalten, und durch herantufen eines Velofahrers konnten wir den Kahn über die zwei Meter hohe Mauer ziehen.....

..... Wir fuhren gleich zur Hauptattraktion des Tages, welche sich beim Wehr von Ennenda ereignete. Meine Kameraden gingen ans rechte Ufer und ich landete zu meinem späteren Verhängniss links. Paul startete bei der Sandbank und steuerte sein Boot sicher durch. Ich wollte die gleiche Passage benützen, aber von meiner unglücklichen Landungsstelle wurde ich von der Strömung so in die Kurve getrieben, dass ich mein Schicksal besiegelt sah. Das Boot wäre zwischen den Felsblöcken zertrümmert worden. Was mit mir geschehen wäre, graut mir zu schreiben. Doch die "Vorsehung" rettete Beide. Nach kurzer Weile konnten vier Männer das Boot eine fast senkrechte, sieben Meter hohe Schutthalde hinauf auf die Strasse schleppen." Man kann sagen, dass sich eine Fahrt auf der Linth nicht lohnt. Die Mühen, im Verhältnis zum Vergnügen, sind zu gross.

DEIN VEREIN DANKT DIR

KANU-CLUB LUZERN UNTERSTÜTZEN.
GEMEINSAM DIE VEREINSKASSE FÜLLEN.

VEREINSKARTE
BEANTRAGEN
UND SPAREN

[AVIA.CH/CLUB](https://avia.ch/club)



AVIA unterstützt Schweizer Vereine: **Mit jedem Liter fließen 2 Rappen in die Vereinskasse.** Und du sparst 3 Rappen pro Liter!

AVIA.CH/CLUB



Clubhaus Putzete 2023

Liebe Clubmitglieder

Ein paar tolle Impressionen der Clubhausputzete die von Andy Fischer wieder hervorragend organisiert war.

**Herzlichen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen die mitgeholfen haben!
Besonders gefreut hat uns die fantastische Hilfe von Hans Bussmann!**



Fotos | Anita Toluusso und Kurt Röösl

KCL Richtung Netto Null

Umsetzung der GV-Beschlüsse



Liebe Club-Mitglieder

Wir freuen uns sehr, dass unsere vier Anträge für Schritte Richtung Netto Null angenommen wurden. Die an der GV bestätigte Klimakommission, bestehend aus Hans Hochstrasser, Christian Kipfer, Dorothee Braun, Dani Salzmann, Gabi Llopart und Fabian Feichter ist schon voller Elan an der Umsetzung der Beschlüsse.

Hier eine Zusammenstellung, was wir aktuell am umsetzen sind oder schon umgesetzt haben.

Die «KCL Richtung Netto Null»-Webseite:

Diese Seite findest du am einfachsten, indem du auf unserer Homepage auf der rechten Seite auf das grüne CO₂-Häkchen klickst.

Dort findest du alle Informationen im Zusammenhang mit «KCL Richtung Netto Null»:

- ✓ Informationen zu den GV-Anträgen sowie unsere GV-Präsentation.
- ✓ Das Positionspapier «KCL Richtung Netto Null»
- ✓ Sammlung von attraktiven Kombitouren rund um Luzern «Richtung Netto Null»
- ✓ etc.

E-Bike zum Verstellen:

Dani Salzmann ist schon sehr weit mit der Evaluation eines geeigneten faltbaren E-Bikes. Wir hoffen, dass wir dies bald einsetzen können.

Shuttledienst zum Verstellen:

Wir suchen Mitglieder, die bereit sind, gegen eine bescheidene Entschädigung (1/4 Frondienst) bei WW-Trainings mitzufahren und statt zu paddeln den Clubbus an den Ausstieg zu stellen.

Gravelbikes & Reisevelos



VELOCIPED
mehr Velo

Laden Luzernerstrasse 4 | 6010 Kriens | 041 329 10 50 | www.velociped.ch



Foto | Jan Kiefer

So kann nicht nur ein Verstellfahrzeug überflüssig gemacht werden, sondern es kommen alle auch einiges früher nach Hause. Dies ist insbesondere bei Jugendtrainings wichtig. Wir organisieren das über eine WhatsApp-Gruppe, auf der unsere Leiter*innen Shuttlefahrer*innen suchen können.

Willst du da mitmachen und in diese WhatsApp-Gruppe aufgenommen werden? Melde dich bei Hans (wwwkurse@haho.ch, 079 652 40 70)

Sammlung von attraktiven Kombitouren rund um Luzern:

siehe den nachfolgenden Artikel von Dani.

WW-Touren Richtung Netto Null:

siehe die nachfolgenden Artikel von Steffen und Hans.

Gratis Ausleihe von Club-Ausrüstung auch für Wildwasser:

Dies ist bereits so umgesetzt und das entsprechende Reglement ist angepasst.

CO₂-Kompensation:

Das Budget 2023 wird von Claudio entsprechend angepasst. Die Klimakommission informiert sich während dem laufenden Jahr weiter über geeignete Klimaschutzprojekte. Sie wird Ende Jahr einen Entscheid treffen, wo das Geld hingehen soll und euch Mitglieder darüber informieren.

Positionspapier:

Das Positionspapier haben wir auf unserer «KCL Richtung Netto Null»-Seite veröffentlicht.

Öko-Kennzeichnung im Jahresprogramm:

Wir planen im Jahresprogramm alle ökologischen Anlässe mit dem Symbol zu kennzeichnen. Das sind sicher mal alle, die ohne Motorfahrzeuge auskommen. Wir gehen davon aus, dass wir mindestens die Hälfte so kennzeichnen können.

Wir freuen uns über Feedbacks, Inputs, Ideen...

Die KCL-Klimakommission
klimakommission@kcl.ch

Packraft-Wochenende mit Hans auf dem Vorderrhein am 1. / 2. Juli 2023, auch für Anfänger!

Bewegtes Wasser geniessen mit einem sehr einfach zu beherrschen und per ÖV leicht zu transportierenden Boot.

Tönt doch verlockend?

Gerne möchte ich Euch (und mir selber) das Packraft als potentiell umweltfreundliche Alternative zum WW-Kajak auf dem wunderschönen Vorderrhein näher bringen.

Vermutlich wird dieses Wochenende schon vorbei sein, wenn du diesen Neptunboten in den Händen hältst. Deshalb werde ich die detaillierte Ausschreibung per Mail verschicken.

Hans Hochstrasser

wwkurse@kcl.ch

079 652 40 70



Foto | Anita Tolusso



ÖV-Paddeltour mit Steffen

am 22. Juli 2023

Die Planungen für die Tour im Juli starten langsam, folgende Eckpunkte sind aber schon klar:

Paddeln auf einem Fluss mit gewisser Strömung und Zeit zum Rasten, Baden und Seele baumeln lassen.

Morgens früh los, unterwegs grillieren, abends heim. Momentan favorisiere ich die Aare von Aarwangen bis Olten (unterhalb des Kraftwerks Bannwil, wo der neue Wildwasserpark der Schweiz entstehen soll), bin aber offen für andere Vorschläge von den Mitpaddler*innen.

An-und Abreise mit dem ÖV, also Halbtax bzw. GA nicht vergessen.

Anmeldung:

Via Bola bis zum 14.07.2023
und per mail an
steffenharling@gmail.com

**Also checkt Eure Agenden
und meldet Euch an.**

Steffen

Voraussetzungen:

Faltboot mitbringen,
wenn vorhanden

Ich werde 2 Faltkanadier bei der Kanuschule Versam ausleihen, so dass 3 Plätze schon mal frei sind. Im Bootshaus liegen einige Schlauchkanadier, Faltboote und Packrafts, wäre doch schön, wenn wir diese Boote auch mal wieder in ein anderes Gewässer ausführen als den Vierwaldstättersee ;-)

Schwimmweste (kann auch im KCL ausgeliehen werden)

Der Witterung angepasste Kleidung sowie Schuhe fürs Wasser

Paddelkönnen:
Grundkenntnisse im Paddeln,
Schwimmen können



Folge 1:

Kanu-Wandern zur Räbalp

An der GV habe ich versprochen, eine Sammlung von Kombitouren Paddeln und Wandern zusammenzustellen. In jedem Neptunboten werde ich euch eine weitere Tour vorschlagen. Die gesammelten Touren findest du auf unserer «KCL Richtung Netto Null»-Webseite.



Hier die erste Idee:

Eigentlich wollte ich euch diese schöne Kombitour mit amächeligen Sonnenuntergangsfotos präsentieren. Aber das Wetter im April und Mai will nicht so wie ich.

Ich habe Wanderschuhe und Stöcke sowie ein Picknick ins Boot gepackt. Am Jesus vorbei biege ich in den Küssnachter Arm ein. Der Wetterbericht hat eigentlich etwas Sonne versprochen, aber von Immensee her wälzt sich eine Nebelwand Richtung Küssnacht.

In Meggen treffe ich Peter, von dem die Idee für diese Tour stammt. Zusammen queren wir hinüber nach Greppen, wo wir die beiden Faltboote neben das Häuschen der SGV Landebrücke legen und sicherheits halber mit einem Veloschloss zusammenbinden.



Für die neun Kilometer habe ich eineinhalb Stunden gebraucht und bin jetzt froh, in den aufrechten Gang zu wechseln.

Der Weg ist einfach zu finden, es geht direttissima hoch durch das Dorf. Bald steht auf den gelben Wegweisern neben «Rigi» und «Seebodenalp» auch «Räbalp», das Ziel unserer Wanderung. Steil ist es, dafür gewinnen wir sehr schnell Höhenmeter.

Nach 75 Minuten erreichen wir im dichten Nebel die Alp Rüb (1124 m). Leider ist die Beiz in dieser Jahreszeit nur an Wochenenden geöffnet.

Irgendwann, als wir schon etwas schlotternd unser Picknick verdrücken, hebt sich der Nebel kurz und gibt den Blick frei auf den See und die umliegenden Berge. Peter schwärmt von gemütlichen Aperos und traumhaften Sonnenuntergängen.

>>>



Fotos | Dani Salzmann

Beim Abstieg bin ich froh um die Wanderstöcke, es ist neblig, feucht und glitschig.

Unsere Boote haben brav auf uns gewartet und bringen uns sicher wieder nach Hause.

Sobald die Regenzeit in Luzern vorbei ist, werde ich wieder zur Alp Rüb paddelwandern. Dann ist die Alpwirtschaft sicher offen und ich kann mit einem Glas in der Hand die Sonne und die wunderbare Aussicht geniessen.

Viel Vergnügen!
Dani

Paddeln: 18 km, 3 Std.
Wandern: ca. 2 ½ Stunden
ca. 700 Höhenmeter

Öffnungszeiten Räbalp:
Mai bis Oktober täglich, Winter am WE
(www.raealp.ch)



**Wir freuen uns sehr, Sie wieder
persönlich begrüßen zu können.**

Neu finden Sie uns an der Pilatusstrasse 12, 6002 Luzern

041 226 60 70 – info@metro-luzern.ch – www.metro-luzern.ch

metro

Ihr Reisebüro seit 1985

Fachgruppe Finanzierung neues Clubhaus



Die Fachgruppe Finanzierung neues Clubhaus sucht dringend nach Verstärkung! Bitte melde Dich bei Kurt.

Unser Team

Michiel Aaldijk

Mobile 079 231 26 96

michiel.aaldijk@proaudito-luzern.ch



Tanja Witt

Mobile 078 670 68 61

tanja.witt@textpistols.ch



Sonja Döbeli

Mobile 079 277 00 80

sonja.doebeli@maz.ch



Kurt Rösli

Mobile 079 693 6830

praesident@kcl.ch



Unser Team E-Mail | baufinanzierung@kcl.ch | www.clubhausamsee.ch



Möbel Ulrich AG
Kottenstrasse 2 | 6210 Sursee



Ein echtes CH-Familienunternehmen

RAIFFEISEN

Ihre Raiffeisenbank Luzern
in Luzern, Littau, Ebikon, Root

YOUNG
MEMBER
PLUS

50% Rabatt
auf das Halbtax
und Ermässigungen
für Festivals und
Mobiliät

Jetzt Jetzt Jetzt

YoungMemberPlus –
dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg.

raiffeisen.ch/youngmemberplus

SKV-Projekt paddlerspezifische Infrastruktur und Signalisation am Inn

Die Fachkommission Wildwasser-Tourenwesen des SKV hat 2021 eine Arbeitsgruppe «paddlerspezifische Infrastruktur und Signalisation am Inn» gebildet mit dem Ziel, die sichere, nachhaltige, mit Bevölkerung, Gewerbe und übrigem Tourismus gut vereinbare Nutzung der Paddeldestination Inn zu fördern.

Mit meiner ersten Tour mit Heinz Keller vor ca. 15 Jahren ist der Inn zu meiner absoluten Lieblingsdestination geworden.

Nachdem das SKV-Projekt nach 2021 leider etwas eingeschlafen war, wurde es daher für mich zu einer Herzensangelegenheit mich für die Fortsetzung des Projektes zu engagieren. Zusammen mit Annalena Kuttenberger und Xaver Frieser aus Scuol haben wir eine sehr gut funktionierende neue Arbeitsgruppe gebildet. Das Know How, das Annalena als ehemalige SKV-Geschäftsführerin mitbringt, ist uns dabei sehr nützlich. Auch von Xaver, der im Unterengadin im Kajaken, Langlaufen und Biken beruflich tätig ist, können wir sehr viel profitieren. Er ist lokal bestens vernetzt und weiss, wie der Hase dort läuft.

Basierend auf einem 2021 erstellten Konzept und den Inputs von auf dem Inn tätigen Firmen und Organi-

sationen hat die Arbeitsgruppe diesen Winter eine Liste von möglichen Massnahmen erstellt. An zwei Sitzungen mit den Gemeinden Scuol und Zerneß wurden diese Ideen besprochen, bereinigt und Prioritäten festgesetzt.

An Begehungen der Stellen und weiteren Gesprächen mit den Mitarbeitern der Gemeinde Scuol wurden die Massnahmen konkretisiert. Ich bin sehr begeistert, wie gut und effektiv die Zusammenarbeit mit diesen Ämtern klappt.

Bereits diesen Sommer können einige wichtige Massnahmen zur Verbesserung der Situation am Inn durchgeführt werden. z. B.

Wiedereröffnung des oberen Parkplatzes beim Ausstieg Giarsun durch die Gemeinde Scuol. Dies ist sehr wichtig, um in Zukunft das unmögliche Verkehrschaos am Ausstieg an gut besuchten Wochenenden zu vermeiden.

Erstellung eines Abkürzungsfussweges zum neuen Parkplatz und geeignete Signalisierung am Boat & Build Wochenende (s. nächste Seite)

>>>



Bau einer Holzterrasse in der steilen Böschung am Ausstieg Garsun durch die Gemeinde Scuol mit einem Beitrag von Fr. 1'500.– aus dem SKV-Tourenwesenbudget

Verbesserung des sehr rutschgefährlichen Zugangsweges bei Lavin Holzplatz am Boat & Build Wochenende (s. rechts)

Verbesserung Zugangsweg beim «French Man» am Boat & Build Wochenende (s. rechts)

Boat & Build-Wochenende am Inn 29. / 30. Juli 2023

Wir organisieren am 29./30. Juli ein Boat Build-Wochenende, um die oben aufgeführten Arbeiten, die nicht von Scuol erledigt werden, durchzuführen.

Die Idee ist, Samstag und Sonntag Morgen zusammen an den Wegen zu arbeiten, an den Nachmittagen zusammen Boot zu fahren und am Samstag Abend das gemütliche Zusammensein zu geniessen.



KCL auf dem Inn Susherstrecke 2011 – Foto | Hans

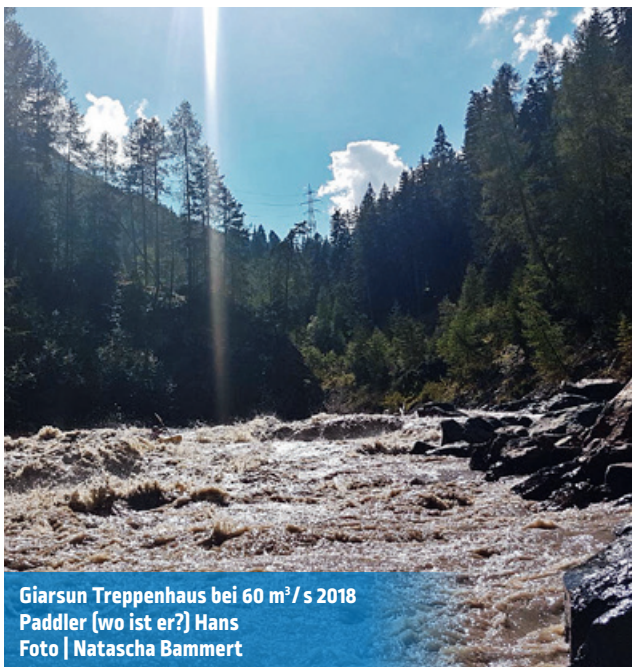
Der SKV offeriert dazu Znüni, Lunch und Nachtessen am Samstag. Die Einladung mit den Details erfolgt via SKV-Newsletter. Bei Fragen kannst du dich gerne auch an mich wenden.

Es würde mich sehr freuen, wenn auch vom KCL ein paar Nasen mithelfen!

Aktuelle Informationen über das Inn-Projekt, z. B. detaillierte Beschreibung der Massnahmen, Ausschreibung des Boat & Build etc. findest du auf www.swisscanoe.ch/inn.

Hans Hochstrasser

hans.hochstrasser@swisscanoe.ch
079 652 40 70



Giarsun Treppenhaus bei 60 m³ / s 2018
Paddler (wo ist er?) Hans
Foto | Natascha Bammert

Ölheizungen
Gasheizungen
Wärmepumpen
Pelletöfen
Solaranlagen

centra-therm

servicepool

Auch Heizsysteme brauchen Pflege.

Seit fast 40 Jahren kümmern wir uns um Heizsysteme aller Art. Egal, um welches System es sich bei Ihnen handelt: Durch unsere grosse Erfahrung kennen wir uns mit praktisch allen auf dem Markt befindlichen Anlagen aus.

Eine regelmässige Pflege und Wartung Ihres Heizsystems hat viele Vorteile:

- Höherer Wirkungsgrad der Anlage
- Einsparung von Heizkosten
- Längere Lebensdauer des Systems
- Reduktion des CO₂-Ausstosses
- Betriebssicherheit dank 24-Stunden-Störungsdienst usw.

**Ihr kompetenter
Servicepartner für
alle Heizsysteme.**

Lassen Sie
die Profis ran:
041 280 83 33

Physiotherapie
FANGHÖFLI
Rehabilitation & Training
more than physio

Unser Angebot für Sie:

- Sportphysiotherapie
- aktive Rehabilitation
- medizinische Trainingstherapie (MTT)
- medizinische Massage
- Lymphdrainage
- Personaltraining
- betreutes Trainingscenter

Physiotherapie Fanghöfli AG

Sylvain Perrinjaquet
Fanghöfli 14, 6014 Luzern

041 250 33 60
info@physio-littau.ch
physio-littau.ch



**KANUSCHULE
VERSAM**

KANU-, KAJAK- UND PACKKRAFTKURSE
kanuschule.ch - paddlershop.ch - ally.ch

Wildwasserkurs für Einsteiger

22. August bis 3. September in Luzern und Versam

A photograph of two people kayaking on a river. The person in the front is wearing a blue helmet and a blue jacket, while the person in the back is wearing a red helmet and a yellow jacket. They are both smiling and looking towards the camera. The river is surrounded by lush green trees and foliage.

Hast du Lust, unter kompetenter Anleitung in einer fantastischen Umgebung auf entspannte Art und Weise das Paddeln auf dem bewegten Wasser kennenzulernen? Oder kennst du eine Person, von der du denkst, für sie ist das genau das Richtige? Dann erzähl doch dies weiter!

Der Kurs wird unter der Verantwortung der Kanuschule Versam durchgeführt und beinhaltet drei Kursabende bei uns auf dem Vierwaldstättersee sowie ein Wochenende auf dem wunderschönen Vorderrhein. Er ist durchaus auch für Einsteiger geeignet. Einzig 50m schwimmen muss man können.

Mehr Infos erhältst du auf:

[www.kcl.ch/mitpaddeln/
kurse-erwachsene/
wildwasser-einsteigerkurs/](http://www.kcl.ch/mitpaddeln/kurse-erwachsene/wildwasser-einsteigerkurs/)
oder direkt bei mir.

Dieses Jahr wird die Fünfergruppe gleich von zwei Leitern betreut, von mir und Michel Gasser.

Ich leite diese Kurse schon seit zwölf Jahren mit viel Freude und denke, es ist die Zeit gekommen, dass ein Nachfolger langsam übernimmt.

Michel Gasser ist schon seit einigen Jahren ein sehr engagierter WW-Leiter im KCL. Mit seiner humorvollen und ruhigen Art versteht er es, den Teilnehmer*innen sowohl Sicherheit als auch viel Spass zu vermitteln.

Er hat in der Kanuschule Versam die Kanulehrerausbildung absolviert und wird diese mit dem Leiten dieses Kurses unter meiner Begleitung abschliessen.

Ich freue mich sehr, dass dieser Kurs, der für den «Nachwuchs» im KCL-WW-Betrieb sehr wesentlich ist, so in sehr gute Hände kommt!

Hans Hochstrasser
wwkurse@kcl.ch
079 652 40 70





Sault-Brénaz (F)

Ostern 2023

Als man nichts mehr aus dem Klubbus gesehen hat und wir mit 60 km/h auf der Autobahn geschlichen sind, hahahaha, weil der Scheibenwischer nicht funktionierte, hat bei Regen und Schnee unsere Reise ins Osterlager nach Sault-Brénaz begonnen.

Am Donnerstagabend zuvor haben wir die Boote aufgeladen und da schon bemerkt, dass an unserem fahrenden Christbaum die Lichter Disco machen. Nach langen Überlebenskünsten durch den Regenschauer, haben wir es doch noch an das richtige Ziel, Sault-Brénaz, geschafft, wo sich das Wetter zum Glück in sonnig und schön änderte, so dass wir «😄😄» schon ein erstes Mal auf den Kanal gehen konnten. (Nicht vergessen, die SonnenÄÄÄ-ÄHH aufzusetzen!).

Samstagmittag haben wir «Schoggigipfeli mit Chäs» gegessen und dann auf dem Wasser das schöne Wetter genossen.





Am Ostersonntag dann kam noch das Hoppel-Hoppel-Osterhaase-Eihorn vorbei, welches beim Schokolade verteilen über Zeltschnüre stolperte, was man auch bemerkte! 🤪
Der Osterhase ist natürlich auch gekommen und hat für uns ein Osternest versteckt, welches wir sehr lange suchen durften, obwohl es eigentlich nur unter dem Bootsanhänger versteckt war.

Weil dieser Tag nicht nur wegen Ostern, sondern auch wegen des 50. Geburtstag von Sandra speziell war, haben wir ihr eine Karte geschenkt, worauf alle unterschrieben haben und Apéro gemacht. Wir wissen jetzt, dass sie für das nächste halbe Jahrhundert immer einen warmen Hintern auf dem Campingplatz haben wird. >>>





Am Montagmorgen gingen wir Playboot fahren (bis auf eine gewisse Person, weil diese ihr Boot vergessen hatte und zur Strafe wieder einmal GT fahren musste, hehe! 😊).

Nach «erfolgreichen» Chickenlines durften wir sogar noch zum Abschluss des ganzen Osterlagers Raften gehen, wo wir «aus Versehen» unseren Lifeguide zerquetschten, was ein sehr tolles Erlebnis für uns war! 😄

Das Lager war mega cool und wir freuen uns auf das nächste Osterlager mit hoffentlich noch ein paar Jugendlichen mehr.

Aah, und am Sonntag gingen wir auch noch arrogant Slalomboot fahren 😊 was ziemlich cool und witzig war, so seitlich in der Walze zu chillen! (Ohne zu Rollen! 😊).

*Bericht von
Selina & Flurin*



100 Jahre Leidenschaft

ANLIKER sagt «Danke!»

Unsere rund 1'700 Mitarbeitenden leisten täglich Aussergewöhnliches.
Dank Ihnen dürfen wir 2023 unseren runden Geburtstag feiern.



Anliker AG Bauunternehmung, Erneuerungsbau, Reussgasse 2, 6002 Luzern
Telefon 041 429 34 34, bauunternehmung@anliker.ch, www.anliker.ch



Jugendslalom Wochenende in Biel

Morgens um 7.30 Uhr starteten wir mit Boote laden in unser Wochenende zum Jugendslalom nach Biel. Als wir ankamen, war freies Training angesagt und wir hatten Zeit, um die Slalomstrecke kennenzulernen. Am Nachmittag konnten wir einen Workshop im C1 machen. Unsere Beine waren danach komplett fertig und wir konnten nicht mehr stehen. Es hat eine Weile gedauert, bis wir wieder normal gehen konnten. 😊

Nach dem Workshop gingen wir noch auf dem Bielersee etwas paddeln und danach haben wir noch gebadet. Es war eine schöne Abkühlung nach dem heissen Tag. 🥵

Unsere Boote haben wir dann in Biel gelassen und sind dann wieder zurück nach Luzern gefahren. Am Sonntag trafen wir uns um 6.55 Uhr, als wir angekommen waren hatten wir zuerst das Gefühl, wir wären 6 Stunden zu früh in Biel. Es hat sich dann aber zum Glück herausgestellt, dass wir nicht zu früh sind und der Erste von uns schon um 9.50 Uhr startet. Die Jungs hatten am Morgen Rennen und die Mädchen am Nachmittag. Auch wenn wir nicht die Allerbesten waren, hat das Slalomrennen sehr viel Spass gemacht. 😊

Selina Amrein

Seetreff sportlich X Jugendtraining



Irgendwann im Winter ist die Idee entstanden, den Seetreff sportlich mit dem Abfahrtstraining der Jugend zu verbinden. Die beiden Anlässe finden sowieso am selben Wochentag zur gleichen Zeit statt. Der Sinn dahinter: Paddeln in einer grösseren Gruppe macht mehr Spass, der Zusammenhalt im KCL wird über die parallel laufenden Gruppen hinaus gestärkt und längerfristig wird die Schwelle, um am Ende des J+S-Alters (20 Jahre) Anschluss bei den Erwachsenen zu finden, abgebaut.

Am Donnerstag, 4. Mai 2023 war es ein erstes Mal soweit: Wir sind gemeinsam auf dem See paddeln gegangen. Mit dabei waren insgesamt acht Personen, vier aus dem Seetreff sportlich und vier aus dem Jugendtraining. Wir haben uns auf ein Training mit fünf intensiveren Phasen (30 Sekunden, 1min, 2min, 1min, 30 Sekunden) geeinigt, in

denen richtig Gas gegeben wurde. Die intensiven Phasen starteten wir jeweils alle 10 Minuten alle zusammen. Dazwischen war entspanntes Ausdauerpaddeln in individuellem Tempo angesagt. Die Schnelleren sorgten mit einer Extraschleife dafür, dass wir die intensiven Intervalle wieder zusammen beginnen konnten. Mit diesem Konzept können die unterschiedlichen Leistungsniveaus aufgefangen werden und es entsteht eine motivierende Stimmung in der Gruppe. Nach dem Abschluss-Gruppenfoto war es für die Jugendgruppe an der Zeit, das Training zu beenden. Die Seetreff-sportlich-Gruppe genoss die schöne Abendstimmung mit einer weiteren gemütlichen Runde auf dem See und liess den Abend anschliessend mit Grillieren ausklingen.

Dies ist der Start für einen Sommer mit mehr gemeinsamen Ausfahrten auf dem See. Die Bilanz nach dem ersten Abend von Seetreff sportlich X Jugendtraining: Es funktioniert, es kommt gut an und es macht richtig Spass!

Ist dein Interesse geweckt?

Erwachsene können sich via bola anmelden, Auskunft gibt es bei Maja Haldemann oder Jörg Sprecher.

Jugendliche melden sich via Trainingsgruppenchats oder direkt bei Fabian Munsch.

*Maja Haldemann und
Fabian Munsch*



Fischer ist **der** Lieferant und Servicepartner für Küchengeräte und Küchenausrüstungen in Luzern.

Die Firma Fischer hat den neuen, sehr energieeffizienten Kühlschrank auf den Zeltplatz in Kehrsiten geliefert. Eine grosse logistische Herausforderung, die der fantastische Servicemonteur mit Bravour erledigte. Herr Reto Huder brachte uns den Kühlschrank nicht nur über den Hindernisparcours bis ins Clubhaus. Er installierte das Gerät und nahm den alten Kühlschrank zur Entsorgung mit.

Er half uns auch, das neue Küchenmöbel zu transportieren. Die Firma Fischer hat uns fantastische Konditionen gewährt. Wir werden die Firma Fischer spätestens zur Ausrüstung der Küche im neuen Clubhaus wieder kontaktieren.

**Bitte berücksichtigt,
wenn möglich die Firma Fischer
bei Eigenbedarf.**

*Kudi
ein sehr zufriedener Kunde*

Prince

«Meine Küche passt auch meinem Frauchen!»



Welche Küche passt zu Dir?
Finde es heraus – buche jetzt
den gratis Home-Check!

fischer-daspasst.ch/check
041 317 20 30


Das passt.

Alle sammeln und
spenden jetzt für



www.clubhausamsee.ch

www.clubhausamsee.ch/video

IBAN CH84 8120 3000 0514 3792 4

Kanuclub Luzern



Kanu-Club Luzern



NEPTUNBOTE



lieber online oder auf
deinem Tablet lesen?

Die Aktuelle Ausgabe sowie
das Archiv kannst du auch als
PDF downloaden unter:

[www.kcl.ch/
dabeisein-mitmachen/
medien/neptunbote/](http://www.kcl.ch/dabeisein-mitmachen/medien/neptunbote/)



Sambesi

Fotos | Fabio Gretener



VON HAND
Bebié
MIT HERZ

BÄCKEREI
CONFISERIE
CAFÉ

SONNTAGS OFFEN

Bundesstrasse 7 | 6003 Luzern | 041 210 08 08 | www.confiserie-bebie.ch



GETRÄNKE MARKT

vinazion
Freude am Genuss



**LOKALE UND
INTERNATIONALE
BIERMARKEN**

**AUSERLESENE WEINE
UND SPIRITUOSEN**

GESCHENKARTIKEL

Eichhof Getränkemarkt
Obergrundstrasse 110, 6005 Luzern
Telefon 041 310 55 17
getraenkemarkt.luzern@heineken.com
luzern@vinazion.ch

Montag-Freitag: 09.00-12.00 Uhr / 13.00-18.30 Uhr
Samstag: 08.30-16.00 Uhr

P.P.
CH-6005
Luzern

DIE POST 

Retouren bitte an: Kanu Club Luzern | Alpenquai 35 | 6005 Luzern



Kanu-Schule & Shop am Vierwaldstättersee



10% Rabatt für KCL-Mitglieder
www.kanuwelt.ch

Seefeld 8
078 635 24 14

6374 Buochs NW
info@kanuwelt.ch